

Im Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt – Landesmuseum für Vorgeschichte – ist unter Vorbehalt der Freigabe der Mittel, ab 01.08.2026, im Projekt „Ottonische Königspfalz Helfta“, eine Stelle als

Projektkoordinator (m/w/d)

in Teilzeit (50% = 20 Wochenstunden) bis zum 31.12.2029 zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe E 9b TV-L. Der Dienort ist Halle (Saale).

Im Projekt soll durch archäologische Ausgrabungen und Prospektionen das vom Land Sachsen-Anhalt geförderte städtische Vorhaben: „Entwicklung einer touristischen Infrastruktur für den landesgeschichtlich bedeutenden Standort der Königspfalz Helfta in der Region Mansfelder Land“, in Lutherstadt Eisleben, Landkreis Mansfeld-Südharz, umgesetzt werden.

Ihre Aufgaben:

- Projektverwaltung mit Budgetüberwachung und Abrechnung
- interne und externe Kommunikation und Koordination der Projektbeteiligten
- Mitarbeit bei der Bündelung und Aufbereitung von Forschungsergebnissen
- Mitarbeit bei der Vor- und Nachbereitung der Grabungstätigkeiten
- Unterstützung der Vorbereitungsarbeiten zur Publikation und andere Vermittlungsarbeit
- Mitarbeit und Unterstützung bei Presse- und Medienarbeit
- Korrespondenz
- Eigenverantwortliche Rahmenorganisation von Vermittlungsveranstaltungen

Fachliche Voraussetzungen:

- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss und Arbeitserfahrung in der Verwaltung von übergreifenden Projekten
- Verwaltungs- und Managementkenntnisse, insbesondere Erfahrungen in der Budgetüberwachung und Koordination von Projekten und Öffentlichkeitsarbeit sind von Vorteil
- Kenntnisse in den gängigen IT-Programmen (MS Office)
- Erfahrungen auf archäologischen Grabungen von Vorteil

Persönliche Voraussetzungen:

- hohes Maß an Eigenverantwortung
- Teamgeist und Freude an der Mitarbeit zu disziplinübergreifender Forschung
- Selbständige, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Führerscheinklasse B sowie die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen und zu Dienstreisen



Wir bieten Ihnen:

- ein breit gefächertes Aufgabengebiet mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung und kreativem Gestaltungsspielraum
- einen attraktiven Arbeitsplatz
- Teilnahme an Weiterbildungsangeboten
- flexible Arbeitszeitregelungen
- 30 Tage Urlaub im Jahr bei einer 5-Tage-Woche (24.12. und 31.12. frei)
- Jahressonderzahlung
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (VBL)

Das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt – Landesmuseum für Vorgeschichte – gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Schwerbehinderte und diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen sollten Sie bitte bereits im Rahmen Ihrer Bewerbung mitteilen, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt. Ein Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen sowie aussagefähigen Beurteilungen/ Arbeitszeugnissen, insbesondere des höchsten Schulabschlusses, der Berufsausbildung und/ oder der Hochschul- oder Fachschul- oder Fortbildungs-/ Befähigungsprüfungen, senden Sie bitte ausschließlich auf dem Postweg unter Angabe der **Kennnr. 26/26 – auch außen auf dem Briefumschlag – bis zum 16.06.2026** an:

**Direktor des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt
– Landesmuseum für Vorgeschichte –
Richard-Wagner-Str. 9
06114 Halle (Saale)**

Onlinebewerbungen sind nicht zugelassen. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Unterlagen werden nur bei Vorlage eines ausreichend großen und frankierten Rückumschlages zurückgesandt. Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens.

Die Datenschutzhinweise für BewerberInnen entnehmen Sie bitte der Homepage des LDA unter: <https://www.lda-lsa.de/stellenangebote/datenschutz-bei-bewerbungen>

